

Eisdorf mit sehr gutem Spiel in Halle

Geschrieben von: Stefan Basus

Dienstag, den 14. Januar 2014 um 13:01 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 14. Januar 2014 um 13:03 Uhr

2. Mannschaft gewinnt beim TTC.

Allen war es von Anfang an klar, dass ein schweres Spiel auf uns wartet, denn die 3. Mannschaft des TTC hat eine neue Nummer eins bekommen. Indes begrüßte unsere 2. Mannschaft Steffen Pietzsch als neuen Mannschaftskollegen, da Heiko Hollik in der 1. Mannschaft, nach seinem Festspielen in der Hinrunde, verblieb. In diesem Zusammenhang war Dennis Zapp sehr erfreut, dass er die Rückrunde endlich einen festen Doppelpartner bekam. Das zeigte sich auch gleich im ersten Spiel, welches sie nach ein paar kleinen Startschwierigkeiten für sich entscheiden konnten. Auch unser Doppel zwei kommt immer besser in Fahrt und bezwang Fachbach/Eisenschmidt nach einem tollen Spiel mit 3:1. Nur das sonst so sichere Doppel Meyer/Basus kam nie richtig ins Spiel und verlor nach sehr knappen Sätzen am Ende klar. So konnte Eisdorf zumindest eine Führung behaupten, welche sie aber nach den ersten beiden Einzeln im oberen Paarkreuz wieder verloren. Nachdem aber Meyer gegen Mazurek und Zapp gegen Kramer gewinnen konnten, lag Eisdorf wieder vorn. Dr. Eisenschmidt ließ Pietzsch keine richtige Chance, obwohl Pietzsch im dritten Satz endlich gut ins Spiel kam. Basus sicherte Eisdorf mit seinem 3:0 über Rogosch die knappe 5:4 zur Halbzeit. Nun kam der Knackpunkt des Spiels. Schaffte es Eisdorf, im oberen Paarkreuz vorn zu bleiben, würde das einen großen Schritt nach vorn bringen. Im ersten Spiel gelang das aber leider noch nicht. Fachbach ließ Rühlemann keine Chance und glück aus. Bei Iwen sah das dann schon etwas besser aus. Nach anfänglichen Problemen konnte er den 1. Satz noch für sich entscheiden. Im 2. Satz drehte Lange etwas auf und schaffte den Ausgleich. Die Spannung im Spiel blieb bis zum Ende erhalten. Iwen konnten nach starken Bällen die beiden nächsten Sätze für sich entscheiden und holte den soooo wichtigen Punkt für Eisdorf. Zapp, der an diesem Tag in bestechender Form war, brachte Eisdorf schon einmal ins Entscheidungsdoppel. Nun lag es an Meyer, Basus und Pietzsch, das Spiel zu zumachen. Meyer musste sich in seinem zweiten Einzel genau wie Basus geschlagen geben und der TTC war wieder auf 7:7 dran. Pietzsch sorgte dann mit seinem klaren Spiel für Nervenberuhigung in Eisdorf, sodass es mit einer 8:7 Führung in Entscheidungsdoppel ging. In ihrem zweiten Einzel am heutigen Tag konnten Zapp/Pietzsch aber nochmal eine Schippe drauflegen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten im ersten Satz konnten sie die beiden Folgenden knapp für sich entscheiden und mit 2:1 in Führung gehen. Der 4. Satz ging klar nach Halle, sodass nun der 5. Satz die Entscheidung bringen musste. Dort startete Eisdorf sehr gut. Nach 5:0 Führung spielten sie die zweite Hälfte des Satzes konzentriert runter, sodass dieser mit 11:7 nach Eisdorf ging und der 9:7 Sieg perfekt gemacht wurde.

Abschließend ist zu sagen, dass Eisdorf eine sehr gute Leistung brauchte, um in Halle bestehen zu können und durchaus auch ein Unentschieden gerechtfertigt gewesen wäre. Die starke Mannschaft vom TTC hat auf jeden Fall in dieser Konstellation nicht mit dem Abstieg nichts zu tun.